



Wildtierkrankheiten

1. Welche Anzeichen bei einem Gemsbock lassen auf Räude schliessen ?

- Löcher in der Decke
- Blutungen der inneren Organe
- Gräulich borkige Hautverdickungen mit Haarausfall
- Nackte Stellen am Haupt

2. Borreliose

- wird durch Viren verursacht
- ist eine Erkrankung, bei der es zu hofartigen Rötungen der Haut kommen kann
- ist eine Form der Frühsommer-Meningo-Encephalitis
- tritt vor allem im Spätherbst auf
- kommt nur in Gebieten Osteuropas auf

3. Hasen erleiden die grössten Verluste durch

- Lungenwürmer
- Myxomatose
- Leberegel
- Coccidiose
- Brucellose

4. Welche Krankheiten und Wildarten passen zusammen?

- Rehwild und Myxomatose
- Wildkaninchen und Myxomatose
- Fasanen und Brucellose
- Enten und Botulismus
- Fuchs und Rachendasseln

5. Welche Aussage ist richtig?

- die europäische Hasenseuche (EBHS) ist eine bakterielle Krankheit
- an Aktinomykose (Strahlenpilz) erkrankte Stücke sind immer genussuntauglich
- Trichinen vermehren sich in den Darmzotten des Dünndarms
- Coccidien schmarotzen in den Deckzellen des Lungengewebes

6. Wildkaninchen erleiden die grössten Verluste durch

- Lungenwürmer
- Myxomatose
- Leberegel
- ist für Hasenartige eher harmlos
- Brucellose

7. Zoonosen

- sind Wildkrankheiten, die durch Parasiten ausgelöst werden
- sind Wildkrankheiten, die auf den Menschen übertragbar sind
- sind Wildkrankheiten, die insbesondere bei Gatterhaltung (Zoo) und überhöhten Wilddichtenauftreten
- sind Wildkrankheiten, die aus Zoo- oder Gatterhaltung auf Haustiere übertragen werden



Repetition Jagdkunde/Jagdausübung 4

F

Mehrfachnennung möglich !

8. Die Fuchsräude ist eine Krankheit,

- die äusserlich kaum erkennbar ist
- die durch Endoparasiten erregt wird
- die durch Milben erregt wird
- die von Alttieren nicht auf Jungtiere übertragen wird
- die vor allem die Leber schädigt

9. Strahlenpilzerkrankungen

- führen nach kurzer Zeit zum Tode
- gelten als harmlos
- werden durch Bakterien verursacht
- kommen in erster Linie beim Raubwild vor
- treten nur in warmen Sommern auf

10. Als Brandadern bezeichnet man die

- meist dunkel verfärbten Stellen des Einschusses
- Blutgefässe, die nahe beim Schloss über die Keulen verlaufen
- meist dunkel gefärbten Hautpartien des Brunfthirsches
- Venen um das Kurzwildpret von Haarwild
- grossen Blutgefässe brunftiger Stücke

11. Welche der nachgenannten Wildarten sind häufig Trichinenträger ?

- Schwarzwild
- Rehwild /Rotwild
- Federwild
- Fuchs
- Dachs

12. Vom Zerwirken des Wildkörpers spricht man, wenn

- die Decke/Schwarte entfernt wird
- die Trophäe abgeschlagen wird
- das Wildbret vermarktet wird
- der Wildkörper in Einzelteile aufgeteilt wird
- das Wildbret beim Abhängen reift

13. Rachenbremsen

- beeinträchtigen die Genusstauglichkeit des Schalenwildes in der Regel nicht
- kommen vor allem bei Niederwild vor
- führen zu empfindlichen Entzündungen im Rückenmark befallener Tiere
- sind nur typisch für Schwarzwild
- bleiben ein Leben lang im Tierkörper

14. Bei welcher auf den Menschen übertragbaren Wildkrankheit kann man sich beim Umgang mit dem erlegten Wild durch Einatmen des Erregers infizieren?

- Pseudotuberkulose
- Tularämie
- Fuchsbandwurm
- Brucellose
- Salmonellose



Repetition Jagdkunde/Jagdausübung 4

F

Mehrfachnennung möglich !

15. Trichinen

- sind für den Menschen ungefährlich
- sind Bakterien
- sind kleine „Würmchen“, die sich im Darm ihres Wirtes fortpflanzen
- verkapseln sich in der Leber
- befallen häufig fleischfressende Vögel

16. Welche der nachfolgenden Wildtierkrankheiten ist auch auf den Menschen übertragbar?

- Ornithose
- Schweinepest
- Leberegelkrankung
- Lungenwürmer
- Europäische Hasenseuche (EBHS)

17. Zur Feststellung eines Trichinenbefalls untersucht man Teile der

- Milz und Leber
- Leber und des Pansen
- Muskulatur von Zwerchfell und Bein
- Muskulatur von Herz und Leberansatz
- Leber und der Nieren

18. Die Schweinepest ist

- eine Viruserkrankung
- eine bakterielle Erkrankung
- auf den Menschen übertragbar
- vor allem auch auf Nagetiere übertragbar
- nur auf Schalenwild übertragbar

19. Bei welchen der nachgenannten Wildarten kann Räude seuchenhaft auftreten?

- Reh
- Feldhase und Kaninchen
- Fuchs
- Gemswild
- Muffelwild

20. Welche Innenparasiten können das Rehwild befallen ?

- Blutegel
- Leberegel
- Trichinen
- Lungenwürmer